

PRESSEINLADUNG

Neue Agri-Photovoltaikanlage an der HTW Dresden

Am 13. Oktober wird die Agri-Photovoltaikanlage in Pillnitz feierlich eröffnet

Dresden, 06.10.2022 – Die Agri-Photovoltaikanlage wurde im Rahmen eines Forschungsprojektes an der Hochschule für Technik und Wirtschaft Dresden (HTW Dresden) errichtet. Das interdisziplinäre Forschungsprojekt untersucht die Wirkung einer Solaranlage mit beidseitigen (sog. bifazialen) vertikal aufgestellten Modulen auf Ackerstandorten. Diese Photovoltaik-Anlagen erzeugen den Strom sowohl über die Vorder- als auch über die Rückseite und benötigen weniger Ackerfläche als die bisher gängigen, schräg aufgestellten Solarmodule. Das Modellvorhaben an der HTW Dresden soll das Potenzial solcher Anlagen abschätzen und erforschen, inwieweit sich dieses Verfahren auf die Themen nachhaltige Flächennutzung, Bodenschutz, Anpassung an den Klimawandel, Erhöhung der Biodiversität, Eingliederung in den Biotopverbund sowie Produktion regenerativer Energie mit geringer Netzbelastung und minimalem Flächenverbrauch anwenden lässt.

Die Eröffnung der Anlage findet am 13. Oktober 2022 von 10.00 bis ca. 11.30 Uhr in Dresden-Pillnitz statt. Interessierte Medienvertreterinnen und -vertreter sind herzlich eingeladen. Um eine vorherige Anmeldung an pressestelle@htw-dresden.de wird gebeten.

Programm

Begrüßung:

Prof. Gunther Göbel, Prorektor für Forschung und Transfer HTW Dresden

Prof. Karl Wild, Projektleiter, Fakultät Landbau/Umwelt/Chemie HTW Dresden

Grußwort:

Staatssekretär Dr. Gerd Lippold, Sächsisches Staatsministerium für Energie, Klimaschutz, Umwelt und Landwirtschaft

Vorträge:

- Vorstellung der Agri-Photovoltaikanlage der HTW Dresden; Prof. Karl Wild, Projektleiter
- Innovationen von heute machen uns stark für morgen; Claudius Rokosch, Bereichsleiter Unternehmenskommunikation der SachsenEnergie AG

- Agri-PV – A German-Kenyan collaboration to address the food and energy crisis; Prof. Christine A. Onyango, Deputy Vice Chancellor at Taita Taveta University Voi, Kenya
- Was haben wir mit der Agri-Photovoltaikanlage geplant? Prof. Ulrike Feistel, Prof. Matthias Jentzsch, Dr. Guido Lux, Prof. Ulrich Walz und Prof. Karl Wild, alle von der HTW Dresden

Im Anschluss wird die Anlage feierlich eröffnet und kann anschließend besichtigt werden.

Organisatorische Hinweise

Die Veranstaltung beginnt 10.00 Uhr im Technikzentrum der Fakultät

Landbau/Umwelt/Chemie der HTW Dresden, Dampfschiffstraße 5. Bitte beachten Sie, dass die Dampfschiffstraße aus Richtung Osten derzeit wegen Bauarbeiten nur über die Otto-Schindler-Str. erreichbar ist.

Zur feierlichen Anlageneröffnung findet ein Ortswechsel zum Parkplatz Lohmener Str. 12 bei der Agri-PV-Anlage statt und von dort aus geht es weiter zu Fuß zur Anlage.

Die Veranstaltung wird in „rustikaler Umgebung“ und zeitweise unter freiem Himmel im Feld stattfinden. Wir empfehlen daher, angepasste (warme) Kleidung (Regenschirm!) und festes Schuhwerk zu tragen.

Über das Forschungsprojekt

Das Projekt „Agri-PV mit vertikal aufgestellten bifazialen Modulen auf Standorten für Feldfrüchte“ untersucht die Vorteile und Nachteile solcher Anlagen für den Ackerbau. Um die Auswirkungen derartiger Module zu erfassen, entwickeln die Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftler Mess- und Erfassungssysteme, anhand derer sie verschiedene Parameter zur Bodenbeschaffenheit, Umwelteinflüssen, meteorologische Größen sowie landwirtschaftliche Produktionsdaten auswerten können. Das Projekt wird vom Sächsischen Ministerium für Energie, Klimaschutz, Umwelt und Landwirtschaft (SMEKUL) aus dem Konjunkturprogramm „Nachhaltig aus der Krise“ auf Basis eines Beschlusses des Sächsischen Landtags gefördert. **Weitere Informationen:** www.agri-pv-pillnitz.de

Kontakt

Fakultät Landbau/ Umwelt/ Chemie
Prof. Karl Wild
E-Mail: karl.wild@htw-dresden.de